

stopffung der Monat-Zeit 2c. iederzeit von mir gut befunden und gehalten worden.

Wenn nun 8. bis 9. Tage getruncken worden / so pausiret man einen ganzen Tag / und gebrauchet solches nur eine Dose meiner bekann- ten Laxier-Pillen. Solche Pillen führen den Sähen Schleim / welchen das Brunnen-Was- ser zwar angegriffen / aber nicht ausführen kön- nen/aus. Hierauff kan man noch 8. oder 10. Ta- ge mit trincken continuiren / und als denn die Pillen abermahl gebrauchen. NB. Manche ha- ben die Trinck-Cur nur 8. bis 10. Tage / manche aber 20. bis 25. Tage nöthig / welches der Medi- cus schon zu verordnen wissen wird.

Endlich pflegt sich auff das Wasser-Trincken zu weilen ein Schlaff zu melden: Solchen aber nach zuhengen / ist nicht rathsam / massen gern ein Febris intermittens und kaltes Fieber darauff folget: Derowegen recommendire nochmahls genugsame Bewegung/und Conversation in und nach dem Gebrauch.

Cap. VI.

Wie sich mit dem Baden zu ver- halten.

Wenn nun die Trinck-Cur 10. 15. 20. bis 25. Tage / nach erfordernter Noth- durfft / und nach Verordnung des Medici abgewartet worden / so wird zum Baden vernünfftige Anstalt gemacht. (Den/ daß